

Filmprozessor TAS

Best. Nr.: TAS-KAISER

Das Gerät dreht und kippt die Filmentwicklungsdose gleichzeitig und hält die nötigen Phasen des Stillstands ein. So entsteht eine Bewegung wie bei der klassischen Handentwicklung. Der Kipprhythmus wird jedoch weitaus präziser gesteuert. Zusammen mit dem integrierten Rechner zur Temperaturkompensation werden Ihre Negative in Zukunft reproduzierbar und komfortabel entwickelt.

Bereits ermittelte Parameter zur Filmentwicklung können Sie direkt übernehmen, die Programmierung besteht nur in der Eingabe der Werte. Mehrere individuelle Entwicklungsmodi werden durch kleine externe Speichermodule unterstützt.

Und wenn Sie den TAS vorübergehend nicht benötigen, dann passt er auch problemlos in ein Regal. Das Gerät ist leicht transportabel und kann sogar von einer Autobatterie versorgt werden.

Version für Kaiser- und AP-Tanksystem

Ermöglicht die Nutzung der Kaiser-Filmentwicklungsdozen des Typen Standard (Art-Nr. 4296) und Universal (Art.-Nr. 4297). Beide Tanks eignen sich für KB- und Rollfilme. Die Firma AP bietet unter anderen Artikelnummern baugleiche Tanks an.

Vorteile

- Bessere Kantenschärfe der Negative durch Kipp-Prozess mit Stillstandphasen.
- Deutlich preisgünstiger als klassische Rotationsprozessoren.
- Vorhandene Entwicklungsdozen sind nutzbar.
- Reproduzierbare Entwicklungsergebnisse.
- Entwicklung von Kleinbild- und Rollfilmen.
- Kleine Stellfläche.
- Unterstützt mehrere Benutzer durch Wechselspeicher.
- Ideal für das Zonensystem und für die 2-Bad Entwicklung.
- Integrierter Rechner für Temperatur-Zeit-Korrektur.
- Transportabel – auch für den Einsatz im Wohnmobil mit 12V Versorgung.
- Solide, langlebige Metall-Konstruktion.

